

Datum: 11.07.2014

Uhrzeit: Kurz nach 8:00 Uhr

Einsatzart: Auslaufende Betriebsstoffe an einem LKW

Einsatzort: Fa. Coexpan Schwabenheimer Weg 105

Notruf: Durch Mitarbeiter

Lage:

Ein LKW beschädigte sich bei der Einfahrt in das Werksgelände seinen 1.000 l fassenden Kraftstofftank. Ein unbekannte Menge des Dieselkraftstoffs lief auf dem Firmengelände aus und gelangte auch in den Kanaleinlauf.

Maßnahmen:

Die angerückten Kräfte pumpen den verbliebenen Rest des Dieselkraftstoffs aus dem Fahrzeugtank in ein 1.000 l Tank. Der auf dem Gelände und in die Kanalisation ausgelaufene Kraftstoff wurde mit Ölbindemittel gebunden. Ein Mitarbeiter des Klärwerks unterstützte die Arbeiten vor Ort. Der Einsatz dauert noch an.

Sonstiges:

Aufgrund eines ausgelösten Rauchmelders in der Humperdinckstr. 13 wurden Kräfte von der Einsatzstelle herausgelöst und durch nachalarmierte Kräfte des Löschbezirks Nord unterstützt. Vor Ort stellte sich heraus, dass es sich nicht um einen ausgelösten Rauchmelder handelte, sondern um den ausgelösten Hausnotruf der älteren Bewohnerin. Die Wehrleute konnten daher sofort wieder abrücken.

Einheit, Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
Wehrleiter	Kommandowagen	1
Führungsdienst	Einsatzleitwagen	1
Löschbezirk Süd	Kommandowagen	1
Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	4
Löschbezirk Süd	Mannschaftstransportwagen-Pritsche	2
Löschbezirk Süd	Mehrzweckfahrzeug	1
Löschbezirk Nord	Gerätewagen Gefahrgut	3
Gesamtanzahl Feuerwehrkräfte		13
Mitarbeiter Kläranlage		

Einsatzleiter: Alexander Zeller (Löschbezirk Süd)

Kontakt: Alexander Jodeleit (Pressewart 0171/8483425)